



Die Themen im Überblick:

Modernes Abitur nach 13 Jahren in Niedersachsen	1
Niedersachsen fördert das Lesen mit 22 Leseclubs.....	2
Mehr schulische Unterstützung für Kinder beruflich Reisender.....	2
Anhörungsverfahren zur Änderung der Regelungen für die Gesamtschule.....	2
Wettbewerb „Spielen macht Schule“ 2014 zum vierten Mal in Niedersachsen.....	3
Pompejokurs 2014 des Deutschen Archäologischen Instituts in Rom.....	3
Schule auf EssKurs	3
Verbraucherzentrale bietet „Ess-Kult-Tour“ für Schulen	3
Fortbildungsangebot der Akademie für Leseförderung.....	4
Schulverpflegung in Bewegung - zwischen Verantwortung, Kostendruck und Akzeptanz	4
Arbeitsblätter zur Suchtprävention.....	4
Neues Handbuch „Islam & Schule“ von <i>Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage</i>	4
Jugendportal des Bundestages: Ideenwettbewerb zur Europawahl	4

Modernes Abitur nach 13 Jahren in Niedersachsen



Kultusministerin Heiligenstadt hat ein neues, modernes Abitur nach 13 Jahren für Niedersachsen angekündigt.

Im Mittelpunkt der Abiturreform, die zum Schuljahr 2015/2016 in Kraft treten soll, stehen Entlastungen, weniger Stress und eine bessere Förderung von Schülerinnen und Schülern. Das neue Abitur wird Antworten auf die schulpolitischen Entwicklungen der vergangenen Jahre geben -

Stichwort Ganztagschulen - und den hohen Anforderungen an Bildungsqualität Rechnung tragen. Auch wird es künftig z. B. mehr Möglichkeiten für die Berufs- und Studienorientierung geben.

Um den Schulen ausreichend Zeit zur Vorbereitung zu geben, soll die entsprechende Gesetzesnovelle zum 1.8.2015 in Kraft treten.

Weitere Informationen:
www.mk.niedersachsen.de

Niedersachsen fördert das Lesen mit 22 Leseclubs



Im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung hat die Stiftung Lesen gemeinsam mit verschiedenen Bündnispartnern 22 Leseclubs in Niedersachsen eingerichtet.

Insbesondere für Ganztags-schulen bieten die Leseclubs eine zusätzliche Möglichkeit, die Lesekompetenz durch größere Lesemotivation und –faszination von Schülerinnen und Schülern am Nachmittag zu fördern, so Kultusministerin Heiligenstadt. Weitere Informationen: <http://www.leseclubs.de/>

Mehr schulische Unterstützung für Kinder beruflich Reisender



Niedersachsen verstärkt die schulische Unterstützung für Kinder beruflich Reisender. Entsprechende Maßnahmen stellte Kultusministerin Frauke Heiligenstadt bei einem Besuch des „Schulwagens“ des Fördervereins für Kinder und Jugendliche beruflich reisender Eltern auf dem Frühlingsfest in Hannover vor. So werden die Anrechnungstunden für Bereichslehrkräfte von 50 auf dann 100

Stunden verdoppelt und damit die Anzahl der Bereichslehrkräfte von derzeit 6 auf dann 10 Lehrkräfte zum kommenden Schuljahr deutlich erhöht.

Damit wird das Unterstützungssystem für Kinder, deren Eltern in Zirkus- oder Schaustellerbetrieben arbeiten, deutlich ausgebaut.

Weitere Informationen: www.mk.niedersachsen.de

Anhörungsverfahren: Änderung der Regelungen für Gesamtschulen



Mit dem Gesetz zur Änderung schulrechtlicher Vorschriften vom 19.06.2013 ist geregelt worden, dass die Dauer der Schulzeit bis zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife an Integrierten und nach Schuljahrgängen gegliederten Kooperativen Gesamtschulen wieder 13 Schuljahre beträgt.

Die Änderungen der Regelungen für die Gesamtschule aus

dem Jahre 2010 anlässlich der Schulzeitverkürzung von 13 auf 12 Jahre sind daher wieder rückgängig zu machen.

Die Anhörungsfrist endet mit Ablauf des **20. Mai 2014**.

Weitere Informationen und die entsprechenden Änderungsentwürfe:

www.mk.niedersachsen.de

Wettbewerb „Spielen macht Schule“ 2014 zum vierten Mal in Niedersachsen



Ausgehend von der Erkenntnis der modernen Hirnforschung, dass Kinder beim Spielen lernen, will „Spielen macht Schule“ das Spielen mehr in den Schulalltag integrieren. Daher stattet das Projekt in einem Wettbewerb jährlich 200 Schulen von der 1. bis zur 4. Klasse mit Spielzimmern aus.

Die Initiative wird von den Kultusministerien aller 16 Bundesländer unterstützt. Grundschulen in Niedersach-

sen haben 2014 zum vierten Mal die Möglichkeit, sich mit einem individuellen Konzept um eine kostenlose Spielzeug-Ausstattung zu bewerben. Auch engagierte Eltern- und Fördervereine können in Absprache mit Lehrkräften tätig werden und ein Ideenpapier für ihre Schule einreichen. Einsendeschluss ist der **16. Mai 2014**.

Weitere Informationen gibt es unter www.spielen-macht-schule.de.

Pompeijkurs 2014 des Deutschen Archäologischen Instituts in Rom



Das Deutsche Archäologische Institut Rom bietet vom **20. bis zum 25. Oktober 2014** den traditionellen **POMPEIJKURS** für Lehrkräfte an.

Der seit über hundert Jahren alljährlich durchgeführte Fortbildungskurs richtet sich an Lehrkräfte mit den Fächern Latein, Griechisch, Geschichte und Kunsterziehung.

Der sechstägige Intensivlehrgang wird in Pompeji und in ausgewählten Städten des Golfs von Neapel unter der Führung von Fachwissenschaftlern des Instituts ausgerichtet.

Einsendeschluss der Bewerbungen ist der **31. Mai 2014**.

[Weitere Informationen](#)

Schule auf EssKurs



„Gemeinsam auf dem Weg zu einem besseren Essen“ – unter diesem Motto startet die Verbraucherzentrale Niedersachsen eine neue EssKurs-Runde.

Schulen, die ihre Verpflegungssituation mit eigenen Ideen und Maßnahmen nachhaltig verbessern wollen, können sich ab sofort bis zum 8. August 2014 bewerben. Noch während der Sommerferien werden die ausgewählten Schulen informiert. So können sie gleich zu Beginn des neuen Schuljahres mit ihrer Arbeit beginnen.

Ansprechpartnerin:
k.bratschke@vzniedersachsen.de

Fachlich unterstützt werden die Schulen von einer Ernährungsberaterin der Verbraucherzentrale Niedersachsen. Wer den Veränderungsprozess erfolgreich abschließt, kann sich über eine Sterneauszeichnung der Verbraucherzentrale freuen. Gefördert wird die Maßnahme vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

[Weitere Informationen](#)

Verbraucherzentrale (VZN) macht niedersächsischen Schulen mit der „Ess-Kult-Tour“ kostenfreies interaktives Lernangebot



Wie bringt man Schüler dazu, über ihr Kauf- und Essverhalten nachzudenken, Werbebotschaften zu durchschauen und Lebensmittel kritisch zu bewerten?

Ob als Snackchecker, Spurensucher oder Werbeprofi – an jeder der insgesamt 6 individuell zusammenstellbaren Stationen erfahren die Jugendlichen während der benötigten 2-3 Schulstunden beispielsweise, was Zusatzstoffe sind und wie man sie im Zutatenverzeichnis erkennt oder finden Antworten

auf die Fragen, welche Lebensmittel welche Nährstoffe enthalten und wie man Nährwertangaben auf Verpackungen bewertet.

Der Parcours kann landesweit gebucht und durch eine Ernährungsfachkraft der VZN begleitet werden.

Weitere Informationen:
www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/link1809957A.html

Fortbildungsangebot der Akademie für Leseförderung



Die Akademie für Leseförderung hat wieder ein umfangreiches Fortbildungsangebot zusammengestellt:

Unter spannenden Titeln wie „Lesen mit dem Film im Kopf. Leseförderung mit Büchern zum Film“, „Aus dem Rahmen gefallen?! Bilderbücher im Medienverbund“ oder „Lies doch mal!“ finden sich verschiedene Fortbildungsformate für Lehrkräfte des Primar- und Sekundarbereichs, für Erzieherinnen

und Erzieher, sowie für Personen, die sich zum Multiplikator oder Multiplikatorin in der Leseförderung qualifizieren möchten und sonstige am Thema Lesen Interessierte. Die Angebote richten sich vorrangig an Teilnehmer aus Niedersachsen.

Hier können Sie sich über das aktuelle Fortbildungsangebot der Akademie für Leseförderung einen Überblick verschaffen – und auch gleich [anmelden!](#)

Fachtagung „Schulverpflegung in Bewegung - zwischen Verantwortung, Kostendruck und Akzeptanz“ am 09.07.2014 in Hannover



Schulen, die eine qualitativ gute Verpflegung anbieten wollen, machen häufig einen Spagat zwischen Kostendruck und Akzeptanz.

Auf der einen Seite ist die Schule gefordert, eine hohe Qualität von Mahlzeiten sicherzustellen und ein bewusstes Essverhalten von Schülerinnen und Schülern zu fördern. Andererseits muss die Schulverpflegung finanzierbar sein. Doch wie kann dieser Spagat gelingen?

Die Fachtagung bietet Ansätze und Modelle aus der Praxis, viel Raum zur Beantwortung von Fragen sowie ein Diskussionsforum mit Expertinnen und Experten über das „Wie“. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Qualitätsansprüche, aktuelle Verpflegungskonzepte, Kosten und Ersparnisse als auch Steigerung der Akzeptanz bei Schülerinnen und Schülern.

Weitere Informationen

Arbeitsblätter zur Suchtprävention



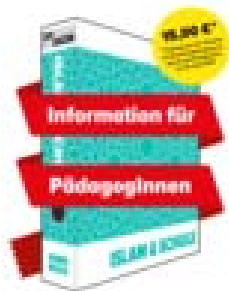
Rauchen ist eines der größten vermeidbaren Gesundheitsrisiken.

Der Ärztliche Arbeitskreis Rauchen und Gesundheit e.V. (ÄARG) stellt Schulen Materialien (Poster und Info-Blätter) für den Unterricht zur Verfügung. Drei Infoblätter über Gründe fürs Nichtrauchen und über die Schädlichkeit von Nikotin sollen die Arbeit der Schulen zur Ge-

sundheitsförderung unterstützen. Sie können als Klassensatz kostenlos über das Internetformular oder direkt bei dohmen@aerztlicher-arbeitskreis.de bestellt werden

Weitere Informationen: <http://www.aerztlicher-arbeitskreis.de/info-material/info-material.html>

Neues Handbuch „Islam & Schule“ von *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage*



Die Bundeskoordination von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ hat das Handbuch „Islam & Schule“ entwickelt.

Es vertritt einen religionsübergreifenden Ansatz, der sich an den universellen Menschenrechten orientiert, bietet Hintergrundinformationen und Anregungen für die pädagogische Auseinandersetzung.

Das Buch zeigt, wie man die Themen Islam, Islamismus, Muslimenfeindlichkeit mit kunstpädagogischen Methoden verbinden kann. Das Handbuch ist am 28. April 2014 erschienen.

Weitere Informationen zum Handbuch: www.schule-ohne-rassismus.org

Jugendportal des Bundestages: Ideenwettbewerb zur Europawahl



Das Jugendportal des Deutschen Bundestages „mitmischen.de“ startet einen Ideenwettbewerb zur Europawahl.

Nach dem Motto „Bringt uns zum Nachdenken, zum Wählen, zum Schmunzeln oder zum Staunen“ sind interessante Perspektiven und originelle

Umsetzungen gefragt.

Teilnehmer senden ihren Beitrag - Videos, Fotos, Collagen oder Texte - (Stichwort: Europawahl) bis zum **16. Mai 2014** an: redaktion@mitmischen.de

Weitere Informationen www.mitmischen.de

@lehrerzimmer-online ist der Internet-Informationsservice des Niedersächsischen Kultusministeriums. Er richtet sich an alle Lehrerinnen und Lehrer des Landes. Der Informationsservice wird automatisch an alle Schuladressen des Niedersächsischen Bildungsservers NiBiS verschickt und an alle, die sich in die Mailingliste eingetragen haben.

Impressum:

Niedersächsisches Kultusministerium, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Schiffgraben 12, 30159 Hannover
Internet: www.mk.niedersachsen.de | www.lehrerzimmer-online.nibis.de